

Mama, ich lieb' dich so

CD
1/15

Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013

1. Ein - mal im Jahr ist es so Brauch, dich zu fei-ern, wun-der - bar. Ich
2. Ja, wenn ich krank bin, bist du da, ganz e - gal ob Tag, ob Nacht. Da -
3. Drum lie - be Ma - ma hör mir zu: Heu - te ist dein Mut - ter - tag. Heut

war ein-mal in dei-nem Bauch, nun steh' ich vor dir da. Auch wenn es manch-mal
mit's mir gut geht wun-der - bar, ja da - rauf gibst du acht. In dei - ner Ar - beit
sollst du ha - ben dei - ne Ruh', hör zu, was ich dir sag: Du bist die bes - te

nicht so scheint, es Streit und Är - ger gibt, im Her - zen sind wir
ist's oft hart und dann auch noch da - heim. Zu kla - gen ist nicht
Ma - ma klar, Engel hab'n mir er - zählt: Als ich am Wölk - chen

stets ver - eint, Mama ich hab' dich lieb!
dei - ne Art, der Dank ist meis - tens klein.
o - ben war, hab'ich dich aus - ge - wählt!

Ich lieb' das Läch-eln in deinem Ge-sicht, ich lieb' die Stim-me, mit der du sprichst. Ich
lieb' den Duft von dei-ner Haut, das al - les ist mir so ver-traut. Dass ich dein Kind bin,
macht mich froh. Ma-ma, hör zu: Ich lieb' dich so!

Zu diesem Lied gibt es ein Video auf YouTube:

<http://www.youtube.com/watch?v=8Fj420qkWv8>

(oder auf Youtube Suchbegriffe: "Leonie Muttertag" eingeben)

Liederfundkiste

Mama, ich lieb' dich so



1. Mama, ich lieb dich so (Leonie/ Th. Raber)
2. Rumdidldum (Thomas Raber)
3. Ali ist stumm (Hubert Till)
4. Nass macht Spaß (Hubert Till)
5. Ali und Emir (Hubert Till)
6. Gib mir 5 (Robert Janes)
7. Ein kleiner Drehwurm (Robert Janes)
8. Im April/ Wetter-Rondo (Ruth Klicpera)
9. MoDiMiDoFrSaSo (Ruth Klicpera)
10. Geburtstagslied (Tünde Nemeth)
11. Mondlied (Georg Bydlinski)
12. Komm ich helf' dir in d. Mantel (G. Bydlinski)
13. Valentins Lied (Gerald Jatzek)
14. Im Zauberwald (Gerald Jatzek)

www.liederfundkiste.at

Wir fangen an

Musik und Text: Mündl. Überliefert
Satz: Thomas Raber
(C) RATOM-Edition

Wir fan-gen an, wir fan-gen an, wir fan-gen an zu
und

Sin - gen und zu Spie - len.
kla - tschen in die Hän - de.
stam - pfen mit den Fü - Ben. La la la la la la la la la.
sprin - gen auf und nieder.
dre - hen uns im Krei - se.

... auf der CD "Liederfundkiste - lustige Traditionals"

Ali ist stumm (Kanon)

CD
3/17

Musik & Text: Hubert Till
Satz & Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

1. *G am D G*
A - li ist stumm, sag mir, wa - rum.

2. *G am D G*
Nein, er spricht nicht! Was ist mit ihm los?

3. *G am D G*
A - li ist stumm, sag mir, wa - rum.

4. *klatschen*

Nass macht Spaß

CD
4/18

Musik & Text: Hubert Till
Satz & Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

C F G C G C
Nass macht Spaß, ja nass macht Spaß! *Fine*

C dm G

1. Durst und Hit - ze pla - gen sie sehr. A - li und E - mir
2. Die ers - ten Schrit - te ins Was - ser hin - ein, die Vor - der - hufe tau - chen
3. Was kommt von drau - ßen her - an - ge - rollt, wenn A - li mit Emir im

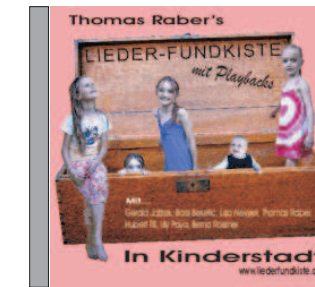
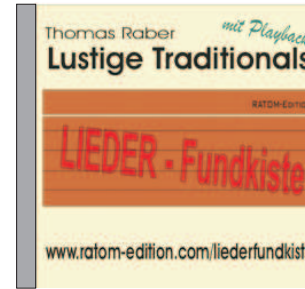
C dm

wol - len ans Meer. "Was ist das Meer?", fragt E - mir sich.
vor - sich - tig ein. Den Kopf ein - mal ins Wasser ge - steckt.
Meer he - rum - tollt? Vie - le kleine Wellen machen beide nass. Sie

G C G C Da Capo al Fine

"Es er - frisch dich sich - er - lich!"
Oh, pfui Teufel wie das sal - zig schmeckt!
lachen und sie ru - fen: "Nass macht Spaß!"

Bereits erschienen:



Erhältlich bei jeder Liederfundkiste vor Ort, oder über den Verlag RATOM-Edition (+Versandspesen). Nähere Infos unter:

www.liederfundkiste.at oder www.ratom-edition.com

Rumdidldum

CD
2/16

Musik & Text: Thomas Raber
RATOM-Edition

D G A D G A D

Rum-di-dl-dum, ja ru-cki-zu-cki bum juch-hey. Rum-di-dl-dum, ja ru-cki zu-cki bum.

D G A D G A D

Rum-di-dl-dum, ja ru-cki-zu-cki bum juch-hey. Rum-di-dl-dum, ja ru-cki zu-cki bum. *Fine*

D A G A

Nimm dei-ne Hän-de und leg' sie aufs Knie. Nun zu den Schul-tern, dann kreuzt du sie.

D G A D

Dann bleib' ge-kreuzt und auf's Knie zu-rück, nun wie-der g'ra-de, ja das ist ver-rückt. Du

em A G A D DC

meinst, das ist noch gar nicht schwer? Dann mach-en wir es schwie-ri-ger!

- | | |
|-------------|---------------|
| 1. normal | 2. Zunge raus |
| 3. blind | 4. stumm |
| 5. pfeiffen | |

Ali und Emir

CD
5/19

Musik & Text: Hubert Till
Satz und Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

G am D G

1. A - li und O - mar die leb - ten in Ka - lis - tan.
2. A - li und E - mir er - le - ben dies und das.
3. A - li trifft Ab - dul - lah bei den Gau-klern in der Stadt. Ein
4. Ach - med will E - mir für sich ganz al - lein.
5. Fati - ma hilft A - li mit ei - nem gu - ten Trick.
6. A - li kann spre-chen und ist nicht mehr al - lein.

am D G

1. A - li konnt' nicht spre-chen. So fängt die Ge - schich - te an. Suchst du
2. Auf dem E - sel rei - ten, ja das macht A - li Spaß!
3. al - tes, mü - des Pferd, mit dem er Mit - leid hat.
4. So sperrt er den E - sel in ei - nen Stall hi - nein.
5. E - mirs Be - frei - ung ge - lingt sehr schnell zum Glück.
6. Al - le mit - ei - nan - der wol - len Freun - de sein.

C G D G

ei - nen Freund und fin - dest ihn, ja dann sag's ihm rich - tig laut! So wie

C G D 1. G 2. G

A - li sei - nen E - mir hat, dem er im - mer mehr ver - traut. So wie traut.



“Ali und Emir”
(Hanna Herzig)
1990, Jungbrunnenverlag

Im April

Wetter-Rondo

CD
8/22

Musik und Text: Ruth Klöpfer
Satz und Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013

Das Wet-ter im A-pril macht im-mer was es will.
 Son-nen-schein und Re-gen, Schnee-trei-ben, Son-nen-schein und Re-gen,
 Don-ner und Blitz! Das Wet-ter im A-pril macht im-mer was es will. *Fine*

1. Son - nen - schein, Son - nen - schein
 warm sind dei - ne Strah - len schick uns dei - ne Strah - len!

2. 1. Re - gen, Re - gen, Re - gen, Re - gen
 2. Re - gen - tro - pfen, Re - gen - tro - pfen

1. fällt in vie-len klei-nen Tro - pfen. auf die Dä - cher lei - se klo - pfen.
 2. al - len ganz ist leis! weiß.

3. Schnee - trei - ben, Schnee - flock - en, Schnee - flock - en

1. fal - len ganz leis!
 2. al - len ist weiß.

4. Don-ner und Blitz, Don-ner und Blitz,

1. so ein Ge - wit - ter, so ein Ge - wit - ter!
 2. das ist ein Wet - ter, das ist ein Wet - ter!

Ein kleiner Drehwurm

CD
7/21

Musik und Text: Robert Janes
Bearbeitung und Satz: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013

Ein klei-ner Dreh - wurm der hat sich he - rum ge - dreht, weil sein ver -
 lieb - tes Herz auf Dreh - wur - min - chen steht. Der klei - ne Dreh - wurm fleht und ist ganz
 auf - ge - dreht, doch Dreh - wur - min - chen sagt: "Bye, bye, es ist zu spät... und
 geht, und dreht, und steht.

Bei jeder Wiederholung etwas schneller werden.

Bei der Liederfundkiste mitmachen:

Ich bin immer auf der Suche nach neuem Liedmaterial, das für die Liederfundkiste passend wäre.

Wenn Sie Kinderlieder schreiben/geschrieben haben und es bei der Liederfundkiste präsentieren wollen, BITTE MELDEN!!

Alle Infos dazu sind auf der Homepage:

www.liederfundkiste.at

Gib mir Fünf

CD
6/20

Musik und Text: Robert Janes
Bearbeitung und Satz: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013



1. Gib mir 1, gib mir 1, das ist ganz ge - wiss dann mein's. Gib mir
2. Gib mir 2, gib mir 2, weil ich mich auf dich so freu'. Gib mir
3. Gib mir 3, gib mir 3, und mein Herz es springt da - bei. Gib mir
4. Gib mir 4, gib mir 4, ob ich dich dann bes - ser spür'. Gib mir
5. Gib mir 5, gib mir 5, dann mach ich mich auf die Strümpf'. Gib mir



1, gib mir 1, das ist ganz ge - wiss dann mein's. Gib mir 1, gib mir
2, gib mir 2, weil ich mich auf dich so freu'. Gib mir 2, gib mir
3, gib mir 3, und mein Herz es springt da - bei. Gib mir 3, gib mir
4, gib mir 4, ob ich dich dann bes - ser spür'. Gib mir 4, gib mir
5, gib mir 5, dann mach ich mich auf die Strümpf'. Gib mir 5, gib mir



1, das ist ganz ge - wiss dann mein's. Gib mir
2, weil ich mich auf dich so freu'.
3, und mein Herz es springt da - bei.
4, ob ich dich dann bes - ser spür'.
5, dann mach ich mich auf die Strümpf'.



5, gran-di - os, und dann geht es wie-der los. Gib mir 5, gran-di - os, und dann



geht es wie-der los. los. Und zum Schluss von dem Lied zählt ein -



je - der ganz laut mit. 1 und 2 und 3 und 4 und 5!

Jetzt anmelden für's nächste Mal!!

Nummer: 3100167001

Titel: "Liederfundkiste - Neue Lieder für den Musikunterricht"

Termin: 20. November 2013, 15 Uhr

Voraussichtlich neu dabei:

Konrad Böinig ist ein Musiker aus Vorarlberg und wird extra für die Liederfundkiste zu uns kommen. Alle Infos zu diesem Kinderliedermacher gibt es auf seiner Homepage:

www.konradboenig.at

Außerhalb der Anmeldezeit kann man jederzeit nachgemeldet werden!!

Dazu muss die Direktion folgendes Mail an mich (thomas.raber@phwien.ac.at) schicken:

*Ich genehmige die Teilnahme von Vorname Nachname (Matrikelnummer) an der LV "Liederfundkiste".
M.f.G. Direktion (Signatur)*

Sobald ich dieses Mail habe, kann ich Sie mit s-DAV nachmelden.

MoDiMiDoFrSaSo

Der Wochentagesong

CD

9/23

Musik und Text: Ruth Klicpera
RATOM-Edition, 2013

1. Mo Di Mi Do Fr Sa So, die Wo - chen - ta - ge die
2. Sams - tag, Sonn - tag sind wir froh. Ja, Mo Di Mi Do



ler - nen wir so. Am Mon - tag un - se - re Wo - che be - ginnt. Dann
Fr Sa So. Das gan - ze wie - der von vor - ne be - ginnt. Die



Diens - tag, Mitt - woch kommt ge - schwind. Am Don - ners - tag ist es
Wo - chen - ta - ge ganz ge - schwind. Ja, Mon - tag, Diens - tag,



nicht mehr weit, denn am Frei - tag sind wir für das Wo - chen - en - de be - reit.
Mitt - woch, Don - ners - tag, Frei - tag, Sams - tag, Sonn - tag, ja wir sind nun ge - scheid.

Geburtstagslied

CD

10/24

Musik & Text: Tünde Nemeth
Bearbeitung und Satz: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

1. Was ist denn heu - te mit mir los? Ich fin - de al - les so fa - mos.
2. Am Mor - gen bin ich auf - ge - wacht und ha - be mir da - bei ge - dacht:
3. Ach ja, jetzt fällt's mir wie - der ein: Ich glaub' ich bin jetzt nicht mehr klein.



Ich könnt' vor Freu - de sprin - gen, schrei'n! Heut' muss 'was ganz Be - son - d'res sein.
Das ist ein wun - der - schö - ner Tag, das ist ein Tag, den ich gern mag!
I: denn der Ge - burts - tag macht es wahr, ich bin jetzt äl - ter um ein Jahr! :|

Hubert Till ist Klassenlehrer in einer Integrationsklasse am Brioschiweg. Seine Lieder sind im Zuge des alltäglichen Unterrichts entstanden.

Thomas Raber ist Musiker, Komponist und Produzent in den Bereichen Pop, Rock, Jazz und Kindermusik. Er ist ausgebildeter Volksschullehrer und ist zur Zeit an der Pädagogischen Hochschule als musikalischer Referent und Koordinator für die ganze Pflichtschule in Wien verantwortlich. Außerdem ist er Inhaber eines eigenen Verlags und Labels ([RATOM-Edition](#)) und **Entwickler und Betreiber der Liederfundkiste**.

Infos über die Autoren:

Georg Bydlinski ist Lyriker und ein bekannter Kinderbuchautor. 1982, 1987 u.1993 Theodor-Körner-Förderpreis, 1993 Kinderbuchpreis der Stadt Wien, 2001 Österreichischer Staatspreis für Kinderlyrik, 2005 Österreichischer Staatspreis für Kinder- und Jugendliteratur und Dulzinea-Lyrikpreis.

Robert Janes ist Buchautor, pädagogischer Liedermacher, Referent für das "Institut Bewegtes Lernen" und Begründer des Pädagogischen Entlastungs Programms (PEP).

Gerald Jatzek ist Autor und Musiker. Neben zahlreichen Kinderbüchern schrieb er auch Gedichte, Hörspiele für Sender in Österreich und der Schweiz, sowie Kindertheaterstücke. Er wurde 2001 mit dem Österreichischen Staatspreis für Kinderlyrik und dem Kinderbuchpreis ausgezeichnet.

Ruth Klicpera ist Rhythmikerin und Autorin zahlreicher Bücher. Außerdem ist Sie Professorin in der Aus- und Fortbildung an der PH-Wien und gefragte Referentin im ganzen deutschsprachigen Raum. Sie hat in der Liederfundkiste jene Plattform gefunden, auf der sie auch ihre **Lieder** professionell umsetzen und verbreiten kann.

Tünde Nemeth war Hauptschullehrerin und das Schreiben von (Kinder)Liedern war schon immer ein Hobby. Vieles entstand auch im Zuge von Projekten mit Ihren Schüler/innen.

Komm, ich helf' dir in den Mantel

CD
12/26

Musik & Text: Georg Bydlinski
Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013



1."Komm, ich helf' dir in den Man - tel", sagt der Bär zum E - le - fan - tel.
2."Komm, ich helf' dir in den Rock", sagt der Frosch zum Zie - gen - bock.
3."Komm, ich helf' dir in den Schuh", sagt der Hir - ten - hund zur Kuh.
4."Komm, ich bind' dir die Kra - wat - te", sagt das Pferd zur Wan - der - rat - te.
5.=1.



1. Der er - wi - dert: "Bit - te sehr! Denn al - lein ist's mir zu schwer."
2. Der er - wi - dert: "Das wär fein! Denn al - lein find' ich nicht rein."
3. Die er - wi - dert: "Dan - ke, nein! Denn der Schuh ist mir zu klein."
4. Die er - wi - dert: "Streng ver - boten! Denn du schaffst ja nicht den Knoten."
5.=1. ... dann nochmals 2. wiederholen

Mondlied

CD
11/25

Musik & Text: Georg Bydlinski
Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2013



1. Der Mond heißt heu - te Ma - nu - el, er kommt mir spa - nisch
2. Der Mond ist manch - mal blass und fern, wie ein ver - wünsch - ter
3. Nach Spa - ni - en der Ma - nu - el, nach Flo - ri - da der
4. Und mor - gen Nacht, wie heißt er da? Viel - leicht wird's eine Mon - din



vor. In an - dern Näch - ten heißt er John, Pierre o - der The - o -
Geist. Und in den Näch - ten oh - ne Stern, da ist er wohl ver -
John, der Pierre wahr - schein - lich nach Pa - ris, der The - o - dor nach
sein. Dann nen - ne ich sie Bar - ba - ra, Lud - milla oder Su - si -



dor. In an - dern Näch - ten heißt er John, Pierre o - der The - o - dor.
reist. Und in den Näch - ten oh - ne Stern, da ist er wohl ver - reist.
Bonn. Der Pierre wahr - schein - lich nach Pa - ris, der The - o - dor nach Bonn.
lein. Dann nen - ne ich sie Bar - ba - ra, Lud - milla oder Su - si - lein.



"Ein Gürteltier mit Hosenträgern"
Georg Bydlinski
2005, Dachsverlag

Valentins Lied

CD
13/27

Musik & Text: Gerald Jatzek
Satz: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2012

D em H7 em

Wie fein ist es, ein Schwein zu sein. (Schwein zu sein, Schwein zu sein)

D em

1. mit Schwei - ne - kopf und Schwei - ne - bein,
2. denn Schwei - ne, die sind nie - mals rein,
3. ein Schwein braucht kei - nen Füh - rer - schein,

H7 em H7

(Schwei - ne bein, Schwei - ne - bein), mit Schwei - ne - rü - cken,
(nie - mals rein, nie - mals rein), und tra - gen un - ter
(Füh - rer - schein, Füh - rer - schein), es läuft auf Ha - xen

em D C H7

Schwei - ne - bauch und ei - nem Schwei - ne - rüs - sel auch.
Dreck und Speck das Schwei - ne - herz am rech - ten Fleck.
Stück um Stück im Schweins - ga - lopp ins Schwei - ne - glück.

em H7 em H7 em

Hei wa-ka di chroa-ka di wa-ka du. Hei wa-ka di wa-ka dui. *grunz!*

em D em D em H7 em

Oink oink, oink oink oink, oink oink oink oink onik! *grunz!*



“Valentin und Wanda - oder Die Reise zum grünen See”
Beppo Beyerl, Gerald Jatzek, Carsten Märtin

2003, Residenzverlag

Im Zauberwald

CD
14/28

Musik & Text: Gerald Jatzek
Satz & Bearbeitung: Thomas Raber
RATOM-Edition

G D em G D em G

Intro & Zwischenspiel

1. Es war ein - mal ein
2. Es wa - ren einst zwei
3. Es brüll - te einst ein
4. Es war ein - mal ein
5. Es war ein - mal ein

D G D G D

1. Troll, der strich sich sor - gen - voll durch sei - nen dün - nen Bart und
2. Drachen, die spi - en aus dem Rachen statt Feu - er Mar - me - lade und
3. Riese auf der ver - schnei - ten Wiese: "Ich will mir Schi - er kaufen und
4. Bär, der fand, er sei zu schwer. Drum hat er sich ra - siert. Jetzt
5. Gnom, der lei - te - te sich Strom in sei - nen Bau. Der Wicht liest

C H7 em 5. G D em

1. meck - er - te: "Er haart!"
2. sonn - tags Scho - ko - lade.
3. Rie - sen - sla - lom laufen."
4. ist er dünn und friert.
5. nun bei Lam - pen - licht. Viel - leicht die - ses Ge - dicht.

G D em D 1. em 2. em

Ref.: Hey du hey du hey du hey, hey du hey du hey du. ho.



“Rabauken-Reime”
Gerald Jatzek, Andrea Steffen
2011, Residenzverlag